



ornitho NW-Sachsen

Frühling 2018

Liebe ornitho-Melderinnen und Melder,

in folgendem Newsletter möchten wir interessante Beobachtungen in Nordwestsachsen (Leipzig Stadt, Landkreise Leipzig und Nordsachsen) aufzeigen, die im Zeitraum vom 01.03.18 bis 31.05.18 in ornitho.de erfasst wurden.*

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.



Trompetergimpel 29.12. Lös-nig-Dölzig (Foto J. Große)

Auf einen insgesamt kalten März, mit nochmal Schnee im Norden und Osten, folgte der wärmste April seit 1881. Diese sehr warme sonnenreiche Wetterlage setzte sich im Mai fort (Deutscher Wetterdienst).

Der Wintereinbruch im März zwang viele Zugvögel zur Rast. Am 17./18.03. wurden Kiebitze und Singdrosseln schuttsuchend in Siedlungsbereichen beobachtet. 250 Feldlerchen saßen im Trupp auf einem Rapsfeld im Schnee am Waldschlößchen Beckwitz (07.03. D. Selter).

Noch immer spürbar, bis Anfang April, war der Einflug von Birkenzeisigen, der im Herbst 17 begonnen hatte (1. Newsletter, sowie „Der Falke“ 4/2018). Die letzten Meldungen zu dieser Art wurden für den 02.04. notiert (E. Fuchs, C. Schuster, D. Selter)

4 Zwergschnepfen konnten aufgespürt werden. Je 1 Kollauer Wehr Mulde (02.03. P. Escherlohr), Melpitzer Wiesen Torgau (16.03. D. Selter), Muldenaue Eilenburg (20.03. M. Horny) und KG Kleinliebenau (A. Sichtung).

Vor dem Rückzug in ihre Brutgebiete rasteten noch einige Seetaucher bei uns, so auch 1 Prachtaucher auf dem Speicher Borna und Seelhausener See und 1-3 auf dem Werbeliner See und je 1 Sterntaucher am Cospudener, Werbeliner und Seelhausener See.

Am 21.04. wurde dann auch noch ein Eistaucher am

Zwenkauer See von A. Krüger entdeckt. Er hielt sich bis zum 02.05. im Südraum von Leipzig auf.

Bis zu 6 Ohrentaucher rasteten am Werbeliner See (28.04. J. Halbauer)

Die letzten Samtenten waren am 27.03., je 2 am Seelhausener See (T. Wulf) und Kiesgrube Eilenburg (F. Röbger). Eine Eisente hielt sich im Südraum Leipzig auf, zuletzt an den Haselbacher Teichen (15.04. J. Halbauer). Die letzten 2 Bergenten rasteten am 17.04. am Zwochauer See (T. Hahn)

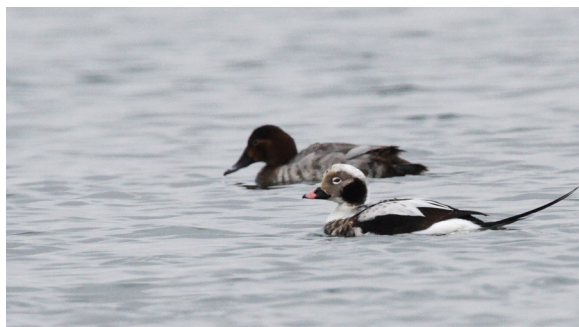
Der größte Trupp von Zwergsägern, mit 26 Individuen, wurde am RHB Stöhna gezählt (11.03. S. Ulbrich, M. Volpert)

Es gelangen noch mal zwei Beobachtungen zu Bergpieper: 5 Eschefelder Teiche (14.03. J. Hagemann) und 1 Roitzschjora (06.04. F. Schmidt)

Die letzte Kornweihe wurde am 04.04. in Nöthnitz (M. Fritsch) und die erste Wiesenweihe am 17.04. in Gotha (H. König) gesehen.

Nach und nach kehrten unsere Zugvögel zurück.

Die Erstbeobachtungen in NW-Sachsen für ausgewählte Arten in chronologischer Reihenfolge stellte sich wie folgt dar: 04.03. Schwarzkehlchen (C. Schuster u. D. Selter), 05.03. Schwarzmilan (J. Pöschel), 08.03. Heidelerche (E. Donath u. E. Köhler), 11.03. Rohrweihe (A. Stremke), 14.03. Fischadler (D. Selter), 17.03. Rauchschnalbe (S. Grüttner), 19.03. Blaukehlchen (H. Sichtung), 25.03. Steinschnäpper (P. Tamm), 30.03. Gartenrotschwanz (S. Ulbrich, M. Volpert) und Wendehals (P. Franke), 01.04. Uferschnalbe (S. Grüttner), 04.04. Braunkehlchen (P. Franke), 06.04. Schafstelze (H. Teichert), 07.04. Kuckuck (F. Hofmann) und Beutelmeise (J. Halbauer), 08.04. Klappergrasmücke (S. Grüttner), 09.04. Trauerschnäpper (H.-R. Rost) und Rohrschwirl (K-D. u. B. Franzke),



Eisente 13.01. Speicher Borna (Foto J. Halbauer)

11.04. Feldschwirl (G. Ehlers) und Nachtigall (G. Ehlers),
 12.04. Dorngrasmücke (F. Böhm), 13.04. Flussseeschwalbe
 (D. Selter) und Turteltaube (U. Weisser) sowie
 Teichrohrsänger (J. Noack), 14.04. Schilfrohrsänger (J.
 Halbauer), 15.04. Drosselrohrsänger (S. Grüttner) und
 Wachtel (R. Ulbrich), 20.04. Mauersegler (D. Wiesner),
 21.04. Brachpieper (J. Halbauer), 22.04. Pirol (M. Fritsch und
 D. Selter), 25.04. Gartengrasmücke (D. Selter), 28.04.
 Neuntöter (J. Hagemann), 29.04. Grauschnäpper (S.
 Grüttner) und Bienenfresser (E. Köhler), 30.04.
 Sumpfrohrsänger (P. Hofmann) und Gelbspötter (Anonym).

Als nächstes kommen wir zu Brutzeitbeobachtungen seltener
 Brutvögel in unserer Region.

In der Dahleener Heide fand D. Selter am 25.03. 2
 Sperlingskäuse.

J. Halbauer konnte am 12.05. einen Sprosserbeobachtung
 am Werbeliner See mittels Tonaufnahme bei ornitho
 belegen.

Am 18.05. entdeckte Y. Otto ein Pärchen Zwergschnäpper im
 Oberholz Großpösna.

5 Wiedhopfvorkommen wurden dieses Jahr erfasst:
 Annaburger Heide (D. Selter), Gem. Löbnitz (F. Schmidt),
 Werbeliner See (P. Doerfler), Gem. Mockrehna (K. Krüger),
 Gem. Domnitzsch (A. Ammesdoerfer), Muldenaue zw.
 Wurzen und Eilenburg (P. Eschelohr, S. Gerlach, S. Grüttner,
 S. Ulbrich).

Ebenso zu den seltenen Brutvögeln muss das Rebhuhn
 eingestuft werden. Es liegen Meldungen aus 3 Gebieten vor:
 Gem. Laußig (P. Solluntsch), Gem. Scheuditz (T. Schön),
 Zwenkauer See (R. Ulbrich).

Zwergdommeln wurden an den Haselbacher Teichen (S.
 Grüttner) und RHB Stöhna (S. Ulbrich, M. Volpert) erfasst.



Nilgänse mit Pullus 23.02. KG Eilenburg (Foto M. Volpert)

Nicht alljährlich sind Nachweise von Karmingimpeln bei uns.
 Am 20.05. sang einer in Torgau (D. Selter) und am 22.05.
 ein weiterer an der KG Kleinliebenau (F. Rößger)
 Einen männlichen Gänsesäger dokumentiert H. König am
 29.05. an Mulde in Eilenburg.



Mönchsgasmücke 28.02.
 Markleeberger See (Foto D. Wiesner)

Einen wirklich außergewöhnliche Beobachtung gelang S.
 Möhring, mit einem adulten Rosenstar, am 26.05. in
 Otterwisch. Nähere Informationen zu dem Einflug von
 Rosenstaren findet man bei ornitho.de unter den aktuellen
 Nachrichten vom 30.05.

Ebenfalls nennenswert sind zwei interessante
 Ringablesungen: In Muldenaue Eilenburg konnte ein
 beringter Seeadler abgelesen werden (18.03. S. Ulbrich, M.
 Volpert). Der Adler stammt aus dem Wermsdorfer Forst, wo
 er als Jungvogel 2015 beringt wurde.

An den Deponielachen Gaschwitz hielt sich ein Blässhuhn mit
 weißem Halsring auf. Es wurde am 10.5.16 in der Nähe von
 Lodz Polen beringt (11.03. S. Grüttner).

Nun sind wir schon im Frühjahr angekommen und hoffen, dass
 wieder zahlreiche Beobachtungen in ornitho.de erfasst werden.
 Die interessantesten werden dann im neuen Newsletter
 veröffentlicht. Wir möchten uns bei allen Meldern recht herzlich
 für Ihre aktive Mitwirkung bedanken

Susanne Ulbrich & Udo Weisser
 ornitho Nordwestsachsen

1. Newsletter (1/18)

* Die hier dargestellten Beobachtungen dienen der schnellen
 Information der Ornithologen und sind nicht zitierfähig.

Monat	Dezember	Januar	Februar
Arten (Unterarten, Hybriden)	148	150	153
Meldungen	5056	6049	6948